

Windlichter mit Betonsockel

✂ Aduis.



Material:

- ♥ BETONGIEßMASSE
- ♥ GIEßFORMEN
- ♥ GLÄSER
- ♥ TRENNCREME/SPEISEÖL
- ♥ SPATEL
- ♥ GEFÄß ZUM ANRÜHREN

SCHWIERIGKEITSGRAD: leicht



ZEITAUFWAND: ca. 2 h



So geht's:

1. Zuerst rüht du den Beton an. Dafür gibst du pro 100 g Betongießmasse ca. 10 g Wasser. Achte dabei darauf, dass eine homogene Masse entsteht. Anschließend für ca. 10 Minuten „quellen“ lassen.
2. In der Zwischenzeit kannst du schon die Formen vorbereiten. Als Formen eignen sich fast alle Schalen, Plastikbecher, Pappmacheboxen, Tetrapacks, etc. Sollte eine Schale eine etwas raue Oberfläche haben (z.B. Pappmache), dann kannst du diese mit etwas Speiseöl oder Trenncreme einfetten.



BASTELIDEE

N°104.740 - WINDLICHT BETONLOOK

3. Nun kannst du den Beton schon in die Formen füllen. Du kannst runde oder eckige Formen verwenden und mit den verschiedensten Gläsern kombinieren.

4. Beton einfüllen:
Am besten funktioniert es, wenn du einen Teil Beton einfüllst, dann das Glas in den Beton drückst und dieses dann mit einem Buch, etc. beschwerst. Dabei solltest du darauf achten, dass das Glas wirklich gerade steht.



5. Der Beton muss nun 1-2 Tage trocknen. Nach dieser Zeit löst du ihn vorsichtig aus den Formen und lässt alles nochmal 1-2 Tage komplett durchtrocknen.



6. Nach der Trocknungszeit kannst du die Beton Windlichter nun noch mit Farben, Mustern oder Schablonen verzieren.



- a.** Bei diesem Windlicht wurde die Oberseite des Sockels mit weißer Kreidefarbe bemalt.
- b.** Das große Windlicht wurde mit einem Zick-Zack Muster (Kreidefarbe weiß) verschönert. Dafür wurde eine Schablone verwendet.
- c.** Das kleinste Windlicht wurde nur mit einem Streifen (Kreidefarbe weiß) verziert.

BASTELIDEE

N°104.740 - WINDLICHT BETONLOOK